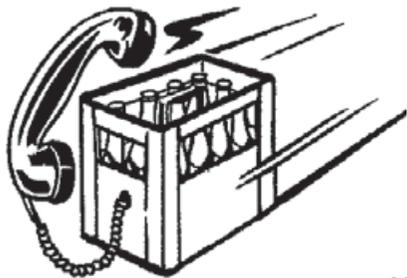


# Die Turnvereine Grafstal bewegen Lindau



# E. Bösch Getränke GmbH

Feldhof 1 8307 Effretikon



Die heisse Nummer

**052 343 75 80**

für kühle Getränke

[www.boesch-getraenke.ch](http://www.boesch-getraenke.ch)

[bestellung@boesch-getraenke.ch](mailto:bestellung@boesch-getraenke.ch)

**Hauslieferdienst Rampenverkauf Festservice**

*Wir bieten  
massgeschneiderte  
Lösungen für Ihre  
individuellen  
Bedürfnisse der Bild-  
und Ton-Wiedergabe.  
Wir vertreten nam-  
hafte Marken wie:*

*B&W  
Revox  
Loewe  
Piega  
Classé Audio  
Naim  
Marantz  
Martin Logan  
Cyrus...*



voice70 ag | I. & T. Flammer | Pionierstrasse 24 | Winterthur  
[www.voice70.ch](http://www.voice70.ch) | [welcome@voice70.ch](mailto:welcome@voice70.ch) | 052 214 12 26

**voice70** music  
movie  
moods

## Inhalt

Inhalt	1
Mitteilungsblatt 66. Jahrgang Nr. 3	2
Editorial - Courrant normale	3
Adressen	4
Wer turnt wann und wo ....	5
Runde Geburtstage	6
Abschied	6
Geburten	7
Grosser Dank an die Sponsoren der neuen JuTu Leiterjacken	8
Ankündigung Chlaushock	9
Ankündigung Hockeyplausch	10
Ankündigung Engadiner Skimarathon: Martin Isler is back!	11
50 Jahr gemeinsams Jugendturne und Coop Gemeindeduell	12
51. Auffahrtsturnier bei traumhaften Wetterbedingungen	13
Interner Vereinswettkampf - kurz und knackig	16
Juspotag in Egg - in der Mitte des Geschehens	18
RMS Wülflingen - Schlag auf Schlag	19
KTF Tösstal Einzelwettkampf - die glorreichen Drei	21
KTF Tösstal Sie&Er - Top Ten-Platz erreicht	22
Alte Schachteln am Kantonalturfest in Rikon	23
KTF Sektion - Sport gemacht, Sonne getankt, Bäuche gefüllt	25
News-Ticker Minitriathlon 14.07.2017	27
DKM - gute Resultate bei idealen Bedingungen	29
Gueti Lune a de Chilbi Lindau	30
TSST - 6 Auszeichnungen für die Turnvereine Grafstal	31
TSST Jugend - die Vorfreude steigt	33
KB Sommermeisterschaft - neue Saison, altes Lied	34
Plauschanlass DTV - in Reih und Glied von Wand zu Wand	36
Jusporeise Klewenalp - mit 30 Kindern unterwegs	37
Pontresina KBT - die Tradition lebt weiter	39
2. Winti-SOLA Staffel	40
TV Turnfahrt - Easy Rider	41
Spielplan Volleyballmeisterschaft 2017/2018	43
Die Volleyballerinnen 35+ pausieren	43
Spielplan Korbbball Wintermeisterschaft 2017/2018	44
Spielplan Korbbball Sommermeisterschaft 2018	44
Jahresprogramm JUSPO Grafstal 2017/2018	46
Jahresprogramm DTV/TV Grafstal 2017/2018	47
Wer ist ...?	48

Redaktionsschluss der folgenden Mitteilungsblatt-Ausgaben:

MB I/2018 Montag, den 08. Januar 2018

MB II/2018 Montag, den 07. Mai 2018

## Mitteilungsblatt 66. Jahrgang Nr. 3

### Impressum

Druck	Marty Druckmedien AG, Ringstr. 24, 8317 Tagelswangen
Layout	Chantal Bourloud
Mittel	InDesign 6
Auflage	450
Aktuelle Ausgabe	
Mitwirkende	Heinz Peier, Esther Elmer, Marco Mathe, Zoe Volkart, Franziska Von Wyl, Oliver Zimmermann, Monika Nüssli, Rico Storz, Andrina Kümmin, Sara Perez, Anja Gasser, Yves Leimbert, Yves Doviane, Jara Hüsser, Marla Stettler, Kenny von Grünigen, Chantal Bourloud, Kathrin Mathe, Daniel Mettler, Selina Zopfi, Stefanie Heider, Lisa Wälti, Barbara Wagner
Titelblatt MB-Kommission	Die Turnvereine bewegen Lindau
Redaktion	TV: Heinz Peier, Buckstr. 16, 8317 Tagelswangen 052 347 33 55 hinze.peier@gmail.com
	DTV: Chantal Bourloud, Birch 16, Tagelswangen 052 343 47 19 cbourloud@gmx.net
Präsident	Heinz Peier, Buckstr. 16, 8317 Tagelswangen 052 347 33 55
Kassierin	Brigitte Lendi, Eschikerstr. 7, 8312 Winterberg 052 345 35 52
Versand	Lisa Wälti, Eichweid 20, 8312 Winterberg 052 535 83 72

**KEIN KRAFTAKT IST UNS ZU SCHWER.  
MIT UNS ALS PARTNER SIND  
SIE DER SIEGER.**

**martydruck**  


Marty Druckmedien AG  
Ringstrasse 24, 8317 Tagelswangen  
Telefon 052 355 34 34



**info@martydruck.ch** **www.martydruck.ch**

## Editorial - Courrant normale

Noch knapp 2 Monate und das Jahr 2017 ist bereits Vergangenheit. Auch in diesem Jahr zeigt unsere Vereins-Agenda über 40 Anlässe und Wettkämpfe. Highlight war sicherlich das Kantonal-Turnfest im Tösstal. In allen Sparten waren die Gröfstler vertreten. Sektion, Sie&Er, Einzel, ja sogar die junggebliebenen Frauen waren am Start. Das finde ich wirklich phänomenal - Grafstal. Nur in Gymnastik und Aerobic haben wir gefehlt. Aber was noch nicht ist, kann ja noch werden :-)

Ansonsten kann man das Jahr 2017 bereits jetzt fast als „Courrant normale“ bezeichnen. Praktisch alle Anlässe und Wettkämpfe gehören mittlerweile zum „Standard“. Dazu zählt auch die Winti-Sola, eine Team-Stafette rund um die Stadt Winterthur, bei welcher die Turnvereine Grafstal als Helfer-Verein dabei sind. Neben dem Start- und einem Ziel einer Etappe übernehmen wir auch gleich noch die 4 Verpflegungsposten auf der gesamten Strecke. Auch dieses Jahr lief alles wieder optimal. Speziell gefreut hat mich, dass wir innert kurzer Zeit alle Helfer beieinander hatten. Das wünschen wir uns eigentlich bei allen Anlässen (siehe Editorial MB 3/2016).

Ich möchte an dieser Stelle bereits auf 2 Anlässe im 2018 aufmerksam machen. 2018 feiert der Engadin Skimarathon Jubiläum, er wird zum 50. Mal ausgetragen. Das Engadin kann sich im nächsten Jahr auf eine grössere Gröfstler Delegation freuen. Dank einer Wette (Tankä Roy!) starten nächstes Jahr zwischen 15-20 Herren und Damen in unseren Vereinsfarben.

Und der 2. Anlass ist der Kantonale Jugendsporttag am 26. und 27. Mai 2017 auf dem Sportplatz Grafstal. Die ersten OK-Sitzungen dazu haben bereits stattgefunden und die Arbeiten in den einzelnen Ressorts haben nun begonnen. Es gilt doch an vieles zu denken und noch mehr zu organisieren. Das macht aber alles nichts, es macht nämlich schüüli dä Plausch. Vor allem weil im OK auch einige Junge mithelfen und Verantwortung übernehmen. Das macht einfach Freude. Steter Tropfen höhlt dein Stein :-): Für alle, die es noch nicht gemacht haben, jetzt ist der späteste Zeitpunkt. Reserviert Euch bitte dieses Wochenende in Eurer 2018er-Agenda. Wir brauchen jede helfende Hand. Pommes Frites brutzeln, Würste grillieren, Parkplätze einweisen, Wettkampf-Anlagen aufbauen und und und... Die Auswahl ist gross und ich bin sicher, jeder findet etwas. Vielen Dank jetzt schon für Eure Unterstützung.

Und nun wünsche ich Euch viel Spass beim Lesen der neuen Ausgabe unseres MB – Heinz Peier

## Adressen

<b>Turnverein</b>	<b>TV Grafstal, 8315 Lindau</b>	
Präsident	Raffael Santschi, Dorfstrasse 12, Richterswil	052 343 90 90
Vizepräsident	Marco Mathe, In der Pünt 1a, Tagelswangen	079 338 94 49
Aktuar	Roman Schmocker, Bungertenstr. 56, Effretikon	077 417 82 88
Kassier	Andreas Bollmann, Anwandelstr. 9, Effretikon	052 347 07 81
Oberturner	Ivan Sebastiano, Rosenacherstr. 3, T'wangen	052 343 53 70
Vize-Oberturner	Manuel Zimmermann, Fischeracherstr. 23, Lindau	076 334 83 15
Materialverwalter	Fabian Schoch, Rainstr. 66, 8484 Theilingen	079 828 13 31
Redaktor	Heinz Peier, Buckstr. 16, Tagelswangen	052 347 33 55
Beisitzer	vakant	

<b>Damenturnverein</b>	<b>Adresse siehe Aktuarin</b>	
Präsidentin	vakant; interimistisch: Annette Jenny	
Aktuarin	Andrea Elmer, Lindauerstr. 8, Tagelswangen	079 557 36 43
	Adressänderungen: andreaelmer@bluewin.ch	
Kassierin	Annette Jenny, Koloniestr. 5, Grafstal	052 345 01 42
Redaktorin	Chantal Bourlout, Birch 16, Tagelswangen	052 343 47 19
Beisitzerin	Barbara Wagner, Etzbergweg 19, 8405 W'thur	079 270 10 29
Beisitzerin	Fränzi von Wyl, Fischeracherstr. 5, Lindau	052 345 28 90
Leiterin FR	Susi Fedrizzi, Steinligstr. 12, 8303 Bassersdorf	044 836 72 22
Leiterin DR	Corinne Pescatore, Ringstr. 19, Tagelswangen	076 495 99 56
Ansprechperson VB	Annette Jenny, Koloniestrasse 5, Grafstal	052 345 01 42
Trainer KB	Roger Zimmerli, Poststrasse 23, Winterberg	052 345 29 85

<b>Männerriege</b>	<b>Adresse siehe Präsident</b>	
Obmann	Martin Hirzel, Geren 2, Tagelswangen	052 343 55 36
Aktuar	Cornel Rub, Chaltenriet 4, Grafstal	052 347 17 13
Kassier	Alberto Brocchetti, Rütelistr. 26, Grafstal	052 345 33 14
Riegenleiter 40+	Bruno Meier, Eichweid 16, Winterberg	052 345 27 51
Riegenleiter 60+	Roland Huber, Rikonerstr. 16, Grafstal	052 345 28 00

<b>Veteranengruppe</b>	<b>Adresse siehe Obmann</b>	
Obmann	Harry Stahl, Dorfstr. 19, Grafstal	052 345 12 95

## JugendTurnen Lindau

Präsidentin	Esther Elmer, Lindauerstr. 8, Tagelswangen	052 343 50 08
Kassierin	Cristina Sebastiano, Rosenacherstr. 3, T'wangen	079 790 62 31
Aktuarin	Dominique Untersander, Tagelswangerstr 5, Lindau	052 345 00 08
Juspo Knaben	Oliver Zimmermann, Haldenstr. 12, Lindau	079 587 08 22
Juspo Mädchen	Susanne Fedrizzi, Im Schnäggl 11b, Winterberg	078 789 70 66
KiTu	Susanne Bölsterli, Im Schnäggl 10, Winterberg	052 345 13 65
MuKi	Dominique Untersander, Tagelswangerstr 5, Lindau	052 345 00 08
Ballsportgruppe	Vera Zimmerli, Poststrasse 23, Winterberg	079 456 15 27
Vertreter TV	Andreas Bollmann, Anwandelstr. 9, Effretikon	052 347 07 81
Vertreterin DTV	Annette Jenny, Koloniestr. 5, Grafstal	052 345 01 42

## Wer turnt wann und wo ....

### Montag

Juspo Mädchen klein für Grafstal + W'berg (Grafstal)	17.30 – 18.30
Juspo plus (6. Kl. + Oberstufe) (Grafstal)	18.30 – 20.00
Damenriege (Grafstal)	20.00 – 21.30

### Dienstag

Volleyballerinnen (Grafstal)	19.30 – 21.30
TV Grafstal, Kraft und Ausdauer (Grafstal)	20.00 – 21.30
Männerriege 40+ (Buck)	20.00 – 21.30

### Mittwoch

Juspo Mädchen klein für Lindau+Twangen (Buck)	17.30 – 18.30
Juspo Mädchen mittel (4.+5. Kl.) (Buck)	18.30 – 20.00
Juspo Knaben klein, 2 Gruppen (Bachwis)	17.15 – 19.45
Männerriege 60+ (Bachwis)	20.00 – 21.30

### Donnerstag

MuKi/EI-Ki-Turnen, Okt.-Apr. (Grafstal) 2 Gr.	08.30 – 10.30
KiTu/Kinderturnen (Bachwis)	Nachmittag
Juspo Knaben gross (Buck)	17.30 – 18.45
Frauenriege (Bachwis)	17.45 – 19.00
Ballsportgruppe (Grafstal)	18.45 – 19.40
Korbballerinnen (Grafstal)	19.30 – 21.30

### Freitag

TV Grafstal, Technik (Grafstal)	19.30 – 20.30
TV Grafstal, Spiele (Grafstal)	20.30 – 21.30

## Runde Geburtstage

### 94 Jahre

06.01.1924 Ruedi Wegmann

### 80 Jahre

20.11.1937 Walter Wintsch

### 75 Jahre

07.12.1942 Arthur Weishaupt

### 70 Jahre

17.01.1938 Genoveva Arnold



**Wir freuen uns, dass Ihr demnächst Euren Geburtstag feiern dürft und wünschen Euch dazu viel Glück und Lebensfreude.**

## Abschied

Ich wanderte durch Wald und Feld,  
betrachtete Gottes schöne Welt.  
Nun lasst mich ruh'n, die Zeit ist da,  
Ihr alle bleibt mir lieb und nah.

Winterberg, 5. September 2017

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Mueti,  
Schwiegermueti, Grosi, Urgrosi, unserer Gotte und Tante

### Magdalena Stambach-Langhard

3. Dezember 1920 bis 1. September 2017

Du hast nach kurzer Krankheit am letzten Freitag deine letzte grosse Reise angetreten. Viele Spuren deiner Liebe und Fürsorge und all die schönen Erinnerungen werden uns begleiten.

In stiller Trauer:  
Hansjörg und Evelyne Stambach-Séguin  
Christelle und Fritz Schläpfer-Stambach mit Angélique  
Laure Stambach und Michael Jahr mit Annina und Audric  
Marcio Stambach  
Markus und Hildegard Stambach-Kleger  
Markus und Sonja Stambach Rüegg mit Ana und Miguel  
Verwandte und Bekannte

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 14. September 2017, um 13.30 Uhr im engsten Familienkreis auf dem Friedhof Lindau statt.  
Anschließend Abschiedsgottesdienst um 14.00 Uhr in der reformierten Kirche Lindau.

Anstelle von Blumen sind Spenden an die Stiftung Brot für alle,  
PC-Konto 40-984-9, IBAN CH95 0900 0000 4000 0984 9, willkommen.

Traueradresse: Markus Stambach, Schnällböcklerstrasse 29, 8312 Winterberg

582018

## Geburten

Wir freuen uns zusammen mit Dominik und Sandra Rachmühl (-Müller) über die Geburt ihres Sohnes Noah Leon, der am 2. August das Licht der Welt erblickte und wünschen der kleinen Familie viele unvergesslich-schöne Momente.



Ebenfalls gratulieren wir Dominic Keller und Rahel Wieser zur Geburt ihres Sohnes Jorin Elia Wieser. Er ist am 15.02.2017 auf die Welt gekommen und sitzt und krabbelt bereits auf der Krabbeldecke, die Marianne Zimmermann genäht hat und auf welcher alle Juspo-Kinder ihren Handabdruck darauf gemacht haben. Viel Freude wünschen wir euch allen weiterhin!



## Grosser Dank an die Sponsoren der neuen JuTu Leiterjacken

Esther Elmer / Der Wunsch nach einer neuen Leiterbekleidung für das gesamte JugendTurnen Lindau war schon länger im Umlauf. Ja logisch, neue, coole Sportbekleidung hat jeder Turner gern, keiner würde nein sagen zu einem gemeinsamen Outfit, schon gar nicht in einem Jubiläumsjahr ... ausser ... vielleicht der Säckelmeister, die Damen und Herren, die die Budgethoheit innehaben, oder irgendwelche Miesepeter ...? Weder noch, solche ausserordentlichen Ausgaben von mehreren Tausend CHF belasten einfach die Rechnung. Das Budget der Stammvereine und des JuTu war schon belastet mit den Ausgaben für die Jubi-T-Shirts und die Suche nach Sponsoren ist auch nicht einfach ... ausser ... dieses Mal war es nicht sehr aufwendig. Nach einem persönlichen Gespräch und einer schriftlichen Anfrage bei der GGBP, Ortssektion Lindau, hat sich diese bereit erklärt, einen Teil der Kosten zu übernehmen.

### **GGBP – Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Pfäffikon – Ein Auszug aus der homepage:**

„Die Förderung der Freiwilligenarbeit ist eine neue Hauptaufgabe der GGBP. Freiwilligenarbeit stellt einen grossen gesellschaftlichen Wert dar, den es zu erhalten und auszubauen gilt. Aufgrund der Schweizerischen Statistiken darf angenommen werden, dass sich im Bezirk Pfäffikon rund 11'000 Menschen in irgendeiner Form freiwillig engagieren. Sie erbringen mutmasslich ca. 4,9 Millionen Stunden pro Jahr. Das entspricht ca. 2'700 Vollzeitstellen.“ ... und wir sind voll dabei!

Die Turnvereine Grafstal haben schon einen grossen Teil der Kosten für die Jubi-T-Shirts übernommen, trotzdem hat sich der Turnverein bereit erklärt, noch mehr Geld zu spenden und so die Leiterjacken zu ermöglichen und nun ist es da, das neue, coole Outfit, erstmals für alle Leitenden. Fürs Elki, fürs Kitu und für die Juspo, eben das JugendTurnen Lindau als Ganzes.

### **Mier händ de Plausch und säged DANKE – es isch eifach cool und macht Spass, so en gmeinsame Uuftritt! Mit drüufachem Turnerüberschlag – alli JuTu Leitende (... naja fast alle ... de Überschlag)**



## Ankündigung Chlaushock

Ou, Samichlous du liebe Maa,  
bisch du au scho wider daa ? !  
mi dünkt's sigsch ersch grad binis gsii  
so schnäll isch's Jährli doch verbii !  
Drum het's nid glängt, äs schööns Gedichtli z'mache,  
gäll, gischmer glich vo dine schöne Sache!

Meint Ihr wirklich, der Samichlaus kommt zu uns, wenn wir kein Samichlaus-Sprüchli können?

Zum Anmelden für den diesjährigen Chlaushock habt Ihr Zeit bis zum 19.11.,  
Sprüchli lernen könnt Ihr noch bis zum 08.12.  
Anmeldung bitte via Homepage oder Mail an Heinz.

Datum: Freitag, 08. Dezember 2017  
Zeit: 19.00 Uhr  
Ort: Armbrustschiess-Stand Tagelswangen

# Frieden



Öffnungszeiten  
Mo-Fr 08.00 – 14.00/17.00-23.30  
Sa 16.00 – 23.00  
So geschlossen

## Hotel Restaurant Grafstal

Familienfreundliches Restaurant mit saisonaler Schweizer Küche

**Geniessen Sie unsere feinen Wildgerichte aus Schweizer Jagd.**

Bei uns ist immer etwas los:

- **26.10. – 28.10 Metzgete**

- **30.11. Stubete mit de Herrmann Musig**

ab 19.00 Uhr mit Tanz

Stubete Musiker willkommen!

**Badstrasse 5 8310 Grafstal Tel 052 345 11 35 [www.hotel-frieden.ch](http://www.hotel-frieden.ch)**

## Ankündigung Hockeyplausch

Marco Mathe / Auch dieses Jahr lädt das Team Grafstal zum alljährlichen Treffen auf dem Eis ein.

**Samstag, 13. Januar 2018 // 09.00 Uhr in Effretikon**

Spiel um 10.15 Uhr bis um 12.15 Uhr

Wie in den letzten Jahren werden wir auch dieses Jahr wieder in den verschiedenen Kategorien gegeneinander "Chneblä" (gut gegen gut, sehr gut gegen sehr gut etc.).

Ausrüstungen & Schlittschuhe bitte selber Organisieren.

Melde Dich rasch an, da die Plätze begrenzt sind in den entsprechenden Mann- und Frauschaften. Anmeldung via Homepage oder per Mail (wenn's sein muss auch per Telefon, SMS, Whats'app und Taubenpost) an Marco Mathe.

Das Team Grafstal freut sich auf zahlreiches Erscheinen der Gröfschtlerinnen und Gröfschtler!

What's your Time? – HOCKEY TIME!



## Ankündigung Engadiner Skimarathon: Martin Isler is back!

**Redaktion\***: Tinus, du hast dich entschlossen nach all den Jahren wieder an den Start des Engadiners zu gehen. Was hat dich dazu bewegt?

**Tinus**: Jahhhhh – ich weiss auch nicht genau. Es wird wohl die grosse Freude am Sport sein.

**Redaktion**: Wie wirst du dich auf die grosse Herausforderung vorbereiten? Und wie fühlst du dich heute?

**Tinus**: Ich fühle mich bereits heute in Top-Form. Ich bin ja eigentlich 365 Tage im Jahr im Training. Meine Trainingsmethoden sind zwar eher unkonventionell, basieren aber auf 3 Eckpfeilern: Kraft/Ausdauer, Erholung und Ernährung. Kraft hole ich mir mit Kühe auf die Weide tragen, für die Erholung gibt es nichts besseres als ein ausgiebiges Mittagsschläfli und bei der Ernährung setze ich auf Reichhaltigkeit und Quantität.

Für die Ausdauer habe ich mir ebenfalls was neues ausgedacht für dieses Jahr. Dazu bin ich extra mit auf die Turnfahrt und habe auf der 6-stündigen Töffli-Fahrt alle anderen abgebissen.

**Redaktion**: Hast du Angst vor der grossen internen Konkurrenz am diesjährigen Engadiner? Wie sieht deine Taktik gegenüber den wilden Neuen aus; so wie Roy?

**Tinus**: Nei, nei – die machen mir keine Sorgen. Roy werde ich mit einem sehr schnellen Start bereits auf den Seen stehen lassen. Ich habe viele Starts trainiert; und werde für eine Überraschung sorgen. Im Stutzerwald setze ich mein Gewicht ein und lass es dann richtig krachen. Bollä schnappe ich mir spätestens bei den Golan-Höhen. Da ich bereits nach dem ersten Kafi-Schnaps auf der Terrasse in Zuoz wieder zurück auf die Piste zurückgehe und in die Golan-Höhen steigen werde, laufe ich das nach Hause.

**Redaktion**: Was sagst Du zur Teilnahme von Heinz? Den hast du das letzte Mal ja schon vor der Sprungschanze in St.Moritz stehen lassen.

**Tinus**: Waas, das kleine Pürstli macht auch wieder mit? Vor dem habe ich zuletzt Angst. Den hätte ich das letzte Mal schon nach 300 Meter stehen lassen können. Aber ich kenn den Typen. Wenn ich das gemacht hätte, hätte er wieder zu grännen begonnen und das wollte ich einfach nicht.

**Redaktion**: Was ist dein Tipp für all die Erstteilnehmer?

**Tinus**: Trinkt am Vorabend einen halben Liter frisch gemolkene Milch und reibt Euch am Morgen vor dem Start die Beine mit Euter-Melkfett ein, das wirkt Wunder.

**Redaktion**: Wir wünschen dir alles Gute und viel Erfolg am Start.

\*Anmerkung der Redaktion (Peti, Marco, Heinz): Es kann sein, dass beim Erstellen des Berichtes der Redaktion ein paar Fehler unterlaufen sind. Die Erinnerungen an die exakten Aussagen des Interviewten sind etwas schwammig ... Aber es wird schon ungefähr stimmen.

## 50 Jahr gemeinsams Jugendturne und Coop Gemeindeduell

Esther Elmer / Das het passt. Über s Jubiläum vo de JTKL – neu JugendTurnen Lindau - isch im letschte MB uusführllich im Editorial gschribe worde und chan det gern naglese werde. Unterdesse hemer das chliine Jubiläum au gfired und zwar im Rahme vom Coop Gemeindeduell. D Gmeind Lindau het das zum erschte Mal im 2017 duregführt und im Strickhof es Bewegungszentrum iigrichtet. Die ganzi Wuche isch en tolle Erfolg gsii und gstartet het sie mit diverse Angebot (Läufe und OL) vom JuTu und eme chliine Abigprogramm. Leider het s Wetter für eusi Jubiläumsveranstaltig nöd wüekli mitgspielt aber trotz allem hend sich vil uf de Weg gmacht und Bewegungsminute gsamlet. D JuTu Chind hend im Strickhof chönne ihres Jubiläums T-Shirt abhole und die einte hends schiints nöd emal meh zum Schlafe welle uuszieh – gseht aber auch cool uus – und sii die ganzi Wuche immer mal wieder bim Bewegungsminute sammle uuftaucht. Ab em nöchste Jahr werded alli Juspo Chind mit so T-Shirt gratis usgrüschtet. Es sind die Gliiche, wie sie de Turnverein und de Dameturnverein au het und sie werded eusi graue Juspo T-Shirt ersetze.

Im 2018 wird trotz em grosse Erfolg uf s Gmeindsduell verzichtet, will im Mai in Grafstal de Jugendsporttag Kt. ZH stattfindet. Es werded am Samstag und Sunntig, 26. und 27. Mai 2018, je ca. 1500 Persone uf em Sporti erwartet. Mier hoffed, de Schwund us em Gmeindsduell hilft eus, gnüegend Helfer für de Grossaalass z finde.



**mietauto.ch**  
winterthur 052 202 33 33

...auch mit Hebebühne

**Viel Platz, kleiner Preis...**  
**...für Ihren Transport**

---

**...Lieferwagen**  
**in jeder Grösse zum Mieten**

---

**Personen-, Lieferwagen & Kleinbusse**  
Auwiesenstrasse 55, 8406 Winterthur, 052 202 33 33

## 51. Auffahrtsturnier bei traumhaften Wetterbedingungen

Zoe Volkart / Bereits am Dienstag wurde definitiv entschieden, dass das 51. Auffahrtsturnier draussen stattfinden wird. 33 Mannschaften fanden sich daher am Donnerstagmorgen bei Traumwetter auf dem Sportplatz Grafstal ein. Das erste frischgestrichene Sandwich wurde sogleich verkauft – zum Glück wurde ein Salami-Sandwich bestellt und so blieben die einzigen acht, bei den Gröfstler-Korbballfrauen hoch begehrten Fleischkäse-Sandwiches, noch in Gröfstler Händen. Neben den mit Liebe zubereiteten, belegten Broten gab es einen Grillstand und ein grosses Kuchenbuffet.

Der Morgen verging wie im Flug. Jedes Frauenteam hatte vier Gruppenspiele. Der Ballsport stellte dieses Jahr ebenfalls eine Mannschaft - da es jedoch zu wenig U14-Anmeldungen gab, mussten sie gegen U16 Mannschaften antreten. Es war für unsere Kleinen sicherlich nicht immer einfach gegen grössere Mädchen zu spielen. Trotzdem schlugen sie sich tapfer



## Jäggi-Motos.ch

### Wir machen für Sie:

- Service und Reparaturen aller Marken an Motorrädern, Mofas und Velos.
- Reifenwechsel an allen Motorrädern, Mofas, Velos, Kinderwagen, Schubkarren etc.

### Unsere Vertretungen:

Yamaha, Pony, Wheeler



Tel.: 044/833 16 60

Info@jaeggi-motos.ch



und gaben sich nicht so einfach geschlagen. Als Korbballerin muss man auch lernen, das Beste aus der Situation zu machen und fair zu bleiben, auch wenn das Andere vielleicht nicht immer sind.

Am Nachmittag hatten wir nochmals drei Spiele. Beim ersten Match hielten sich unsere Fans sichtlich zurück und wir mussten mit ansehen, wie unsere Gegner mit zwei Zuschauern mehr Fans hatten als die Heimmannschaft... Jedoch konnten wir uns bei den zwei weiteren Spielen nicht mehr beklagen und wir freuten uns über die lautstarke Unterstützung am Spielfeldrand.



Es reichte uns schlussendlich für den stolzen dritten Platz und somit wird bald wieder ein Spaghettimannschaftessen organisiert, damit wir unseren Preis zusammen verputzen können. Es gab auch dieses Jahr neben kleinen Schürfungen und blauen Flecken keine schlimmen Verletzungen.

Nach der Rangverkündigung wurde dann schon fleissig mit dem Aufräumen begonnen. Eine Thurgauer Mannschaft, die gerne noch ein bisschen auf dem Sportplatz verweilt hätte und gemütlich ihr gewonnenes Bier trank, musste deshalb bald den fleissigen Helfern Platz machen, damit das grosse Festzelt abgebaut werden konnte.

Vielleicht mit ein bisschen Wehmut schaute Raffi am Abend auf den erfolgreichen und gut organisierten



Tag zurück. Für ihn war es das letzte Auffahrtsturnier als Turnierleiter. Nun wird ein ebenso engagierter Nachfolger oder eine ebenso engagierte Nachfolgerin gesucht. Besten Dank ihm und dem ganzen OK für die geleistete Arbeit!



## DAS RESTAURANT IN ILLNAU/ZH

- \* beste Schweizer-Küche
- \* schönes Gartenrestaurant
- \* 7 Tage in der Woche geöffnet

Auf Ihren Besuch freut  
sich das Löwenteam

Effretikonstr. 64, 8308 Illnau

052 346 12 94

## Interner Vereinswettkampf - kurz und knackig



Franziska Von Wyl / Wie jedes Jahr findet der interne Vereinswettkampf nach dem Auffahrts-Korbball Turnier statt. Früh morgens am Sonntag, 28.05.2017 trafen wir uns alle auf dem Sportplatz in Grafstal. Die Männer waren gut vertreten, bei den Frauen wünschen wir uns für's nächste Jahr noch Verstärkung.

Das Wetter an diesem Sonntag war grossartig! Um Sport zu treiben war es leider fast schon zu heiss, nichts desto trotz gaben wir unser Bestes bei allen 6 Disziplinen (100m, 1000m, Kugel, Speer, Weitsprung, Hochsprung). Kurz vor 12:00 Uhr war das Spektakel dann auch schon wieder vorbei. Für die hungrigen Turner unter uns gab es anschliessend noch ein kleines Grillfest, um den schönen Sonntag ausklingen zu lassen.



	<p>tech-nick gmbh metallarbeiten</p>
	<p>hinterdorfstrasse 8 ch-8315 lindau n 079 - 47 47 5 47 e mail@tech-nick.ch</p>
<p>tech nick metallarbeiten gmbh</p>	<p>metallbau konstruktionen marktstände reparaturen</p>

Ein kurzer & knackiger Anlass der in guter Erinnerung bleibt. Ein herzliches Dankeschön an die Kampfrichter, Helfer & Fans.

### Die Besten je Disziplin

100 Meter	Marco Valastro	12.39
	Melanie Altorfer	15.63
Hochsprung	Marco Valastro	1.60
	Melanie Altorfer	1.30
Kugelstossen	Rico Storz	11.10
	Melanie Altorfer	8.65
Speerwerfen	Joel Schmid	45.65
	Fränzi Von Wyl	13.98
Weitsprung	Andrea Valastro	05.39
	Melanie Altorfer	03.92



**Daniela Wegmann**  
dipl. Masseurin

Krankenkassen anerkannte Therapeutin

Angebot:

- Klassische Massage
- Breussmassage
- Sportmassage
- Kinesio Tape
- TWT Trisana Wirbelsäulentchnik

Weitere Informationen: [www.wirbeli.com](http://www.wirbeli.com)  
Schürliacherstr. 8, 8312 Winterberg  
052 343 45 49 / 079 386 26 89

## Juspotag in Egg - in der Mitte des Geschehens

Oliver Zimmermann / Am Samstag in aller früh machten wir uns auf an den Jugitag in Egg. Während die Kinder und die meisten Leiter mit den ÖV unterwegs waren und ca. 5 mal umsteigen mussten, bildeten Oli und Susi die Vorhut. Um uns einen nahen Parkplatz zu sichern waren wir bereits um 7 auf dem Platz. Zu dieser Zeit wurde auf dem Wettkampfgelände schon (oder noch?!) fleissig gewerkelt, so wurde ein Anschlagbrett zusammengeschaubt, Absperrungen aufgestellt und die Anlagen auf dem Rasen aufgebaut.

Das Wettkampfgelände war sehr kompakt, was lässig ist und einen guten Überblick gewährt, aber wenig Sammelpätze für die Riegen lässt. Kein Problem, wir waren ja schon früh da und ergatterten uns den einzigen Baum weit und breit und erst noch voll in der Mitte des Geländes. Im Verlaufe des Tages wurden wir auch mehrmals vom Speaker (welcher 20 m neben uns war, mit bester Sicht auf das Gröfstler Lager) aufgefordert, unseren Platz zu verschieben; dummerweise hörte ihn bloss niemand ;-).

In diesem Jahr war der Juspotag aussergewöhnlich organisiert: Anstatt fünf Austragungsorten gab es nämlich nur deren drei. Trotzdem bleibt die Anzahl Teilnehmer gleich. Deshalb dauerten die Einzelwettkämpfe länger als üblich, nämlich bis um 14 Uhr, weshalb es kein Spielturnier gab. Den Schluss der Wettkämpfe bildete dann die Pendelstafette.

Unsere Jungs konnten viele Auszeichnungen ergattern, wir blicken auf einen gelungenen Juspotag zurück!

Vielen Dank an das Leiterteam, die Hilfskampfrichter und die Gröfstler Fans!



**Achtung:** Nächstes Jahr wird am Samstag und Sonntag, 26. – 27. Mai 2018, der Juspotag bei uns Zuhause in Grafstal stattfinden. Wir werden auf viele motivierte Helfer angewiesen sein, also reserviert euch bitte bereits jetzt dieses Wochenende!

## RMS Wülflingen - Schlag auf Schlag

Monika Nüssli / Brumm, brumm - mit dem Traktor fahren bereits am Freitag eine Anzahl Turner/-innen nach Wülflingen für das Training auf das Festplatzgelände. Einige übernachteten 1 oder sogar 2 Nächte im Zelt oder Wagen.

Dieses Jahr stand unser Wettkampf am Sonntag auf dem Programm und die Größtler trafen sich um 7.45 Uhr auf dem Areal. Bei herrlich sonnigem Wetter verabschiedeten wir uns von der Sonntagsmorgenmüdigkeit und joggten eine Runde. Nach den Kraft- und Dehnübungen war auch jeder einzelne Muskel bereit für die 1. Disziplin, Kugelstossen um 8.15 Uhr. Kraftvoll stiessen wir die doch gewichtigen Kugeln so weit wie möglich von uns weg.

Schlag auf Schlag ging es um 8.30 Uhr weiter mit Weitwurf. In 2 Gruppen aufgeteilt zeigten alle ihr Können mittels Wurfkraft. Gewisse Würfe gelangen top und bei einigen fehlte das Quäntchen Glück - aber das motivierte sogleich auch für die nächste Disziplin. Um 10.10 Uhr kam der Speer an die Reihe. In 3 Gruppen aufgeteilt liessen die Turner/-innen die Speere an den Meter-Tafeln vorbeifliegen bis sich schliesslich die Spitzen in den Boden rammten. Nun waren definitiv auch alle Maulwürfe und Feldmäuse wach.

Die Sonne schien munter weiter und die Temperatur stieg gegen 30 Grad Celsius. Alle erfreuten sich nun über eine kleine Pause mit Zwischenverpflegung.

Bereits knapp 1 Stunde später, um 11.50 Uhr stand Weit- und Hochsprung auf dem Programm. Alle trotzten dem heissen Wetter, mobilisierten Ihre Sprungkraft und flogen durch die Lüfte.

Um 13.50 Uhr, als letzte Disziplin, folgte die 80 Meter Pendelstafette und der Schleuderball.

Froh, alle Disziplinen gemeistert zu haben, löschten wir gemeinsam den Durst und verköstigten unsere hungrigen Mägen mit Braten und Kartoffelstock. Nach einem gemütlichen Schwatz verabschiedeten sich einige, während andere das Nachtlager abbrachen und



sich auch die Rangverkündigung um 18.00 Uhr nicht entgehen liessen.

Es war ein wunderbarer Tag mit der Turnerinnen-/Turnerfamilie inkl. ihren Verwandten und Bekannten als „Fans“. Herzlichen Dank!

A photograph of a smiling man in a grey jacket holding a blueprint. The jacket has the EKZ logo on it. The background is a blurred indoor setting.

www.eltop.ch

Elektroinstallation  
Gebäudeautomation  
Telematik/IT  
Service 24h-Pikett

Nah. Schnell. Professionell.  
**0848 888 788**

**Elektrizitätswerke des Kantons Zürich**  
**Eltop Effretikon**  
Rikonerstrasse 13, 8307 Effretikon  
Direkt 058 359 46 10, [eltop.ei.effretikon@ekz.ch](mailto:eltop.ei.effretikon@ekz.ch)



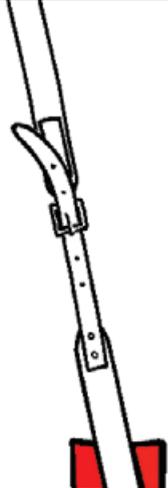
## KTF Tösstal Einzelwettkampf - die glorreichen Drei

Rico Storz / Am Sonntag, 18.6.2017, fand der Einzelwettkampf am KTF in Rikon statt. Die glorreichen Drei, also ‚Manu zimmert den Mann‘, ‚Chrigi von und zu Wil‘ und meiner Wenigkeit ‚Rico der Storz‘ machten sich am Sonntagmorgen auf den Weg zu Ruhm und Ehre.

Da die glorreichen Drei alleine vom TV Grafstal waren, wurden sie zusammen mit dem TV Veltheim in Gruppe 10 eingeteilt und bestritten gemeinsam die Disziplinen. Bei Manu und Chrigi lief es nicht so toll, doch ich machte vier neue PB's, wobei das Ziel sechs gewesen wären.

Die glorreichen Drei starteten mit dem 100-Meter Lauf, bei welchem Manu gut mit den Restlichen mithalten konnte. Dann kam der Hochsprung, den Manu im Team Grafstal mit 1,55 dominierte. Doch auch Rico kam mit 1,50 ziemlich nahe an Manu heran. Beim Speer hatte niemand von uns Glück, aber das lag nicht an uns, sondern am Veranstalter, der den Wind nicht abschalten wollte, weil es angeblich zu heiss war. Beim Weitsprung gab es wieder ein Duell zwischen Manu und Rico, wobei Manu 4,90 und Rico 4,80 sprang. Und Chrigi? Der hatte es dieses Mal schwer. Beim Kugelstossen war Rico dann the King! Zumindest unter uns dreien. Während die Besten der Gruppe 10 locker 12 bis 14m erreichten, war er mit „nur“ 10,80 der Beste im Team Grafstal. Beim 1000m war dann wieder Manu derjenige von uns, der vorne mit dabei war. Rico gab zumindest auf der Zielgeraden nochmals Gas und holte beinahe noch zwei Läufer ein. Und Chrigi? Dem ging endgültig die Puste aus. Aber nach dem 1000m war es Rico, der beinahe gek.... hätte, aber eben nur beinahe: Er konnte alles behalten.

Kurz darauf machten sich die glorreichen Drei in der edlen Kutsche von Manuel (ein Opel) auf den Heimweg.



**RALPH ERNST AG**  
Umzüge und Transporte

Grundacherstrasse 21      8317 Tagelswangen  
Tel 052 343 77 00      Fax 052 3436757  
info@ralphernstag.ch      www.ralphernstag.ch

**www.klaviertransport.ch**

## KTF Tösstal Sie&Er - Top Ten-Platz erreicht

Andrina Kümin / Zum Glück fing unser Wettkampf erst um 10 Uhr an, also konnten Sina, Ivan, Marco V. und ich etwas länger schlafen (das schadet ja nie). Als erste Disziplin stand Sprint auf dem Programm. Auf diesen 100 Metern gab es so einige Löcher, welche die unebene, buckelige Wiese prägten. Mit ein wenig Verzögerung kamen aber alle mit heilen Fussgelenken im Ziel an. Weiter ging es unter bereits praller Sonne mit Hochsprung. Ivan sprang wieder auf seine persönliche Bestleistung mit 1.55m. Auch Sina brillierte mit einer Bestleistung von 1.35m. Die darauffolgende Disziplin war Speer, wofür wir in der Hitze zur abgelegensten Wurfanlage laufen mussten. Sina konnte auch im Speer eine neue Bestleistung feiern. Auch ich holte dank wenigen Zentimetern meine persönliche Bestleistung mit 32.77m. Anschliessend lief es uns allen im Kugelstossen recht gut. Marco verfehlte seine Bestleistung nur um wenige Zentimeter. Mit der Weitsprunganlage mussten wir (oder zumindest ich) uns zuerst ein wenig vertraut machen, um dann im letzten Sprung noch einige Zentimeter mehr herauszuholen. Als krönenden Abschluss mussten wir noch die sechste Disziplin, die 2000m-Intervall-Stafette bewältigen. Dafür, dass wir sie nie trainiert hatten, gelang uns das erstaunlich gut. Nach 5:13 min stolperte Marco über die Ziellinie, und 30 Sekunden später konnte sich auch Ivan zu uns auf den Boden im Ziel werfen. Dort lagen wir erst einmal eine Weile, da unsere Beine taub waren und unser Atemrhythmus ausserhalb des Normbereichs lag. Im Allgemeinen war es ein sehr gelungener und lustiger Anlass. In der Gesamtrangliste wurden Sina und Ivan 29. von 40 Pärchen. Marco und ich erreichten sogar den stolzen 9. Platz.



**Chömmed verbi  
und gnüssed  
noch em Training  
das Bier us  
de Region**

**BRÜLL!BIER**

**Eusi Öffnigsziite:  
Frittig 19-23Uhr**

**Brüll!Bier, Lindauerstrasse 21, 8317 Tagelswangen  
info@bruell-bier.ch - 044/ 200 43 43  
Aktuelles & Info's: www.bruell-bier.ch**

## Alte Schachteln am Kantonaltturnfest in Rikon

Sara Perez / Bei den alten Schachteln geht es nicht um Männer, wie so manch einer denken könnte (uups...), es geht um fitte Frauen, die einen älter als die anderen :)

Aber um doch noch anzumerken: Wenn Männer etwas wollen, dann können sie zuckersüss sein, was folgender Text bestätigt:

„Es wäre toll, wenn wir im nächsten MB noch einen Bericht haben über die nicht älterwerdenden, immer noch schampar gut aussehenden und nach wie vor topfiten Aktiven der Ü40-Gruppe vom KTF in Rikon.“

Heinz, dir ist hoffentlich nicht entgangen, dass noch nicht alle „schampar gut aussehenden“ Ü40 sind...

Nach also unkomplizierter und effizienter Vorbereitungsarbeit von Esthi und mir haben wir einige alte Schachteln gefunden, die sich so richtig ins Zeug geschmissen haben. Nach bravouröser Koordinationsarbeit von Esthi

wurden die Trainings fleissig besucht und die Speere, Schleuderbälle, Kugeln und das „Steckli“ geschmissen.

Für eine lockere Stimmung am Turnfest selber hat unser treuer Fan Verena mitgesorgt (und nicht nur als Fan, nein, sie ist auch in die „Hose“ gestiegen). Wie,



das bleibt unser Geheimnis, denn die ganze Taktik verraten wir nicht. Gleich zu Beginn gingen die einen im tiefen Wald an den Start des Crosslaufes und die andern übertrugen ihre Kräfte auf den Schleuderball. Beim „Steckli“ werfen waren wir vereint und alle am Werk - ähhh, Chantal, wie ist das mit der Banane? Nein, die ist definitiv nicht zu vergleichen mit dem „Steckli“!

Über den Fachttest Korbball verliere ich nicht zu viele Worte - da hatten wir die besten Fans - naja, haben die uns so nervös gemacht? Ja, richtig, das Ziel wäre auch da, wie im Korbball, dass der Ball über den oberen Korbrand hindurch nach unten fällt...

Währenddessen haben unsere andern alten Schachteln die Kugeln erfolgreich gestossen. Schlussendlich hat uns die gnädige Wertung beim Fachttest Korbball keinen Strich durch die Rechnung gemacht, und unsere tollen Leistungen in den andern Disziplinen haben die Note entsprechend angehoben. Trotz vier Jährchen älter konnten wir uns im Vergleich zum letzten kantonalen Turnfest verbessern und landeten auf dem sensationellen 12. Rang von insgesamt 51 Vereinen – Note 26.39.

Es hat richtig Spass gemacht mit Euch (fast allen) alten Schachteln!



## Reifen für alle Fahrzeuge

# PNEUHAUS WEGMANN

**Pneuhaus Wegmann AG**  
**8317 Tagelswangen**

Tel. 052 343 11 68 · [www.pneuhaus-wegmann.ch](http://www.pneuhaus-wegmann.ch)

Mitglied der

**SWISS**  
**TYRE GROUP**  
Gruppe freier Reifenfachhändler



## KTF Sektion - Sport gemacht, Sonne getankt, Bäuche gefüllt

Anja Gasser / Schon am morgen früh als mein Wecker geklingelt hat, ist mir sogleich die Hitze in meinem Zimmer aufgefallen. Da wusste ich, dass wir heute nicht nur einen sportlich anstrengenden Tag haben werden, sondern uns auch das heisse Wetter zu schaffen machen wird... aber gut, besser als Regen :-).

Die ersten sind schon ziemlich früh mit dem Traktor aufgebrochen, um die Zelte und alles drum herum aufzubauen. Um 11 Uhr war dann die offizielle Besammlung bei unserem Schlafplatz. Sonnencreme einschmieren war so ziemlich das Erste, was dann getan wurde - sehr wichtig bei diesem Wetter, genauso, wie genügend Wasser zu trinken.

Die Stimmung unter uns war bereits super und alle waren top motiviert auf den Wettkampf. Die erste Gruppe musste sich schon bereitmachen für die erste Disziplin, Wurf und Speer. Mit der Vereinsfahne an vorderster Front sind wir alle zusammen zur Anlage marschiert. Die Hitze war schon beinahe unerträglich, es war ja schliesslich auch genau die Mittagssonne, die auf uns hinab gebrannt hat. An der Anlage angekommen gab es ein kurzes Aufwärmen, aber natürlich nur für diejenigen, die sich auch gleich beweisen mussten...;-) Alle waren motiviert und waren zu neuen PB's bereit... leider ist es schlussendlich nicht allen gelungen, doch im Grossen und Ganzen war es eine erfolgreiche erste Disziplin.

Für viele der Gruppe 2 musste dann dringend eine Abkühlung her. Gesagt, getan: Zurück zum Zelt, Badehosen an und ab ins kühle Nass. So konnte es sich leben lassen! Währenddessen musste sich die Gruppe 1 beim Wettkampf weiter beweisen.

Die Gruppe 2 musste sich für ihre erste Disziplin um 16.00 Uhr, Weitsprung, dann auch langsam vorbereiten... Dabei hatten wir uns gerade so schön an unseren „Badeausflug“ gewöhnt ;-). Trotz der noch immer anhaltenden Hitze wurde die Disziplin voller Elan und Erfolg ausgeführt. Nun standen noch



Hochsprung, Kugelstossen und Wurf auf dem Programm. Da der Tag schon ziemlich lange und anstrengend war, freuten wir uns alle auf ein leckeres, kaltes Bier.

Dieses wurde dann bereits bei der letzten Station bereit gestellt, damit wir alle nach dem letzten davonfliegenden Wurfstab auf einen supercoolen und erfolgreichen Tag anstossen konnten. Mittlerweile knurrten uns auch die Bäuche, so dass wir nach einer kurzen Verschnaufpause alle zusammen bei unserem Platz den Znacht zu uns nahmen.

So... Sport gemacht, Sonne getankt und Bäuche gefüllt, würde ich sagen: Ready for Party! Die Stimmung war nach wie vor super und darum wollten wir natürlich den ganzen Tag zusammen ausklingen lassen und miteinander noch ein bisschen im Festzelt feiern.



Ein super lässiger Abschluss auf einen erfolgreichen und spassigen Tag. Für mich persönlich war es das erste aktive Turnfest. Es hat mir super gefallen und ich freue mich bereits jetzt auf das Nächste. Ich würde sagen: „PHÄNOMENAL GRAFSTAL!!“

**Wenn e gueti Wurscht wotsch ha..  
Muesch uf Brüttiselle ga!!**



**Für feine Fleisch- und Wurstwaren  
Metzgerei zum Rössli**

Zürichstrasse 35, 8306 Brüttisellen, Tel. 044/833 25 05

## News-Ticker Minitriathlon 14.07.2017

-----  
Yves Leimbert

18.00:  
-----

Die ersten Athleten finden sich auf dem Gelände der Badi Grafstal ein.  
Das übliche Abtasten bezüglich Form und Materialwahl nimmt seinen Lauf...  
Bei den Velos stechen die Tri-Versionen der Routiniers ins Auge.  
Das am Boden liegende Mountainbike lässt einige Teilnehmer rätseln... von  
Gluten und Blasen keine Ahnung? Oder sind verschiedene Streckenpläne im  
Umlauf?

18.30:  
-----

Der mehrfache Gewinner / Lokalmatador und Organisator Peter Stadler tritt im  
Neoprenanzug auf den Plan.  
Infos zum Ablauf mit anschliessender Abstimmung. Die Mehrheit entscheidet  
sich für die Chriesi-Rank-Veloroute und Schwimmmassenstart.

18.40:  
-----

Satellitengestützte Strecken-Info für Leimbert und Storz (der sich letztes Jahr  
unverhofft nach Km 5 Velo irgendwo im Wald wiederfand - darum vermutlich aus  
Sicherheitsgründen mit Mountainbike am Start).

19.00  
-----

Der Startschuss ist erfolgt, verletzt wurde niemand obwohl der Schwimmstil ein-  
ziger Teilnehmer schon den einen oder anderen Blattschuss vermuten lässt.

19.08  
-----

Leimbert, dicht gefolgt von Stadler, verlässt als Erster das Becken.



*Restaurant*  
*Riet*

Lindauerstrasse 27  
8317 Tagelswangen  
Tel 052 343 50 22  
Fax 052 343 50 23  
[info@restaurant-riet.ch](mailto:info@restaurant-riet.ch)  
[www.restaurant-riet.ch](http://www.restaurant-riet.ch)

**Unser Motto: „saisonal, regional & frisch“**

**Tagesrestaurant mit Mittagmenü und Speisekarte**

Wir empfehlen uns auch für private und geschäftliche Anlässe am Abend oder an Wochenenden  
und freuen uns auf Ihren Besuch

E. Schmocker und R. Mäder

ca. 19.30

Die Materialschlacht fordert ihr erstes Opfer. Flammer überholt Stadler mit Hilfe seines windschnittigen Carbon-Esels.

ca. 19.40

Leimbert steigt als erster vom Rad und begibt sich keuchend auf die Laufstrecke. Noch sechs Laufrunden sind zu absolvieren. Eine wilde Aufholjagd entflammt unter der Anfeuerung des Publikums (Familie Flammer machte ihrem Namen alle Ehre). Flammer und Stadler geben alles, doch das Rennen ist zu kurz um sich noch an einem Gegner vorbeizuschleichen.

Fazit:

Ausruhen können sich die Routiniers nicht, betrachtet man die Leistungssteigerungen bei den „Nicht-Triathlonern“ über die letzten Jahre (allen voran Marco Mathe), so scheint eine Ablösung an der Spitze nächstes Jahr durchaus möglich.

# Vielseitig engagiert beim Sport.

Besuchen Sie uns auf [www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank

## DKM - gute Resultate bei idealen Bedingungen

Yves Doviane / Am Freitag, dem 25.08.17, fanden auf dem Sportplatz Deutweg in Winterthur die Dreikampfmeisterschaften statt.

Bei 20° war das Wetter bei Sonnenschein ideal, es war nicht zu warm und nicht zu kalt.

Der TV-Grafstal war mit 12 Anwesenden der Verein mit den meisten Teilnehmern.

Wir haben in folgenden Disziplinen teilgenommen:

- Weitsprung
- Hochsprung
- Speerwerfen
- 100 Meter Sprint
- Kugelstossen 5 kg

und wir waren bei diesen ziemlich erfolgreich:

### **Weitsprung – TV Grafstal**

Joel Schmid war mit 5.79 Metern der Bestplatzierte des TV Grafstal, gefolgt von Andrea Valastro mit 5.46 Metern und Kenny von Grünigen mit 5.41 Metern

### **Hochsprung – TV Grafstal**

Hier waren nur 3 Teilnehmer vom TV Grafstal am Start: Raffael Santschi mit 1.65 Meter, gefolgt von Marco Valastro mit 1.60 Meter und Roger Iseli mit 1.40 Meter

### **Speerwerfen – TV Grafstal**

Joel Schmid erreichte 45.79 Meter, Ivan Sebastiano 39.28 Meter und Raffael Santschi 39.09 Meter

### **100 Meter Sprint – TV Grafstal**

Marco Valastro lief die 100 Meter in 12.10 Sekunden, Raffael Santschi in 12.16 Sekunden und Joel Schmid in 12.40 Sekunden

### **Kugelstossen 5 kg – TV Grafstal**

Rico Storz stiess die Kugel 8.63 Meter weit

Fazit: Es war ein toller Abend mit guten Ergebnissen!



## Gueti Lune a de Chilbi Lindau

Jara Hüsser / Wie jedes Jahr waren die Turnvereine Grafstal auch dieses Mal wieder an der Chilbi Lindau vertreten. Doch bis unser Biergarten-Zelt stand, musste erst einmal hart geschuftet werden...

Zuerst sollte das Gerüst des Zelttes, welches auch schon ein paar Jährchen auf dem Buckel hat, aufgebaut werden. Und trotz einigen lockeren Schrauben stand am Ende ein stabiles Zelt bereit. Als Nächstes wurden die Tische und die Bar aufgestellt. Ausserdem wurden die Kühlschränke gefüllt, wobei bemerkt wurde, dass man anstelle von Rahm Milch gekauft hatte. Durch dieses Missgeschick war unsere heissgeliebte «Spätzli Pfanne» ernsthaft bedroht. Zum Schluss wurde unser Zelt aufwendig dekoriert und mit Fähnchen und Blumengestecken wurde ihm der letzte Schliff verliehen.

Nun stand unser wunderbares Biergarten-Zelt und war bereit, seine Gäste zu empfangen. Und dank zahlreichen, gut gelaunten Besuchern, konnten wir ausgelassen die Chilbi geniessen.



## TSST - 6 Auszeichnungen für die Turnvereine Grafstal

Marla Stettler und Kenny von Grünigen / 3. September 2017, 8 Uhr morgens und alle Turner und Turnerinnen vom TV Grafstal haben sich mit voller Vorfreude auf den TSST, wenn auch noch etwas müde, in Winterthur auf dem Deutweg versammelt. Es war ein kalter Morgen, der sich jedoch noch zu einem angenehm sonnigen Tag entwickelte. Wir richteten uns auf der Tribüne ein und fingen dann schon bald mit dem Aufwärmen an.

Um 8.50 hatten wir dann unsere ersten Wettkämpfe. Jeder hatte 3-4 Disziplinen zu bestreiten. Zwischen den jeweiligen Disziplinen hatte man immer wieder Pausen, die man gut nutzen konnte um die Anderen anzufeuern und zu unterstützen. Die erste Disziplin der Männer war der 100m Sprint. Zwei Gruppen traten an: Grafstal 1 und 2 konnten je eine Auszeichnung nach Hause bringen, zudem rannten 8 Turner unter 13s.! Im Kugelstossen erzielte Rico Storz den besten Wurf mit 10,17m gefolgt von Manuel Zimmermann mit 9,96m. Grafstal 1 konnte im Weitsprung nochmals eine Auszeichnung erlangen. Fast alle Turner sprangen über 5m. Kenny von Grünigen erreichte mit einem Sprung auf 5.79m eine neue PB. Im Hochsprung erreichte Raffi mit 1.65m den TVG-Tagesrekord. Im Speer traten dann wieder zwei Gruppen an. Grafstal 1 konnte mit guten Würfeln die vierte Auszeichnung für den TVG heimbringen!

Trotz der Kälte hatten wir grossen Spass und am Nachmittag zeigte sich sogar noch die Sonne. Vielen Dank auch an die treuen Fans, die uns tatkräftig unterstützt und angefeuert haben. Um 13.00 waren wir durch mit unseren Disziplinen, zwar müde aber sehr zufrieden mit unseren Leistungen. Nach unserem sportlichen Einsatz waren wir ziemlich hungrig und genossen ein super leckeres Mittagessen zusammen.

Der Tag war aber noch nicht zu Ende, denn am Nachmittag standen noch die Stafetten auf dem Programm, bei denen sich jedoch nur die Männer angemeldet hatten.

Sie liefen die 4x100er und die 4x 400er Stafette. Besonders stolz waren wir bei der 4x100er Stafette. Grafstal 1 legte einen super Start hin und



rannte in der 1. Runde gleich als Erste ins Ziel. So hatte sich der TV Grafstal nach rund 15 Jahren endlich wieder für das A Finale qualifiziert!

Der Start des Finals lief ganz gut. Der TVG rannte an dritter Stelle, wurde dann aber leider aufgeholt und platzierte sich auf Platz 6. Eine Hammerleistung der Turner - Auszeichnung Nr. 5 für den TVG war im Trockenen!

Aber nicht nur bei der Stafette waren wir erfolgreich, sondern auch am Morgen bei den verschiedenen Disziplinen. Es gab ein paar neue Bestleistungen und wir gewannen insgesamt sechs Auszeichnungen. Die Männer holten sich fünf und die Frauen eine Auszeichnung.



### Resultate Turner

100m-Lauf (50 Vereine)	6. Grafstal 1*	12.48 s
	17. Grafstal 2*	12.91 s
Hochsprung (38 Vereine)	25. Grafstal 1	01.51 m
Kugelstossen (49 Vereine)	47. Grafstal 1	08.58 m
Speer (35 Vereine)	9. Grafstal 1*	39.05 m
	31. Grafstal 2	28.71 m
Weitsprung (41 Vereine)	13. Grafstal 1*	05.39 m
4 x 100m (44 Vereine)	6. Grafstal 1*	46.82 s
4 x 400m (9 Vereine)	7. Grafstal 1	04:04.89

### Resultate Turnerinnen

Hochsprung (33 Vereine)	22. Grafstal 1	01.27 m
Kugelstossen (43 Vereine)	24. Grafstal 1	06.95 m
Schleuderball (37 Vereine)	17. Grafstal 1	28.32 m
Weitsprung (55 Vereine)	30. Grafstal 1	03.86 m
Wurf (42 Vereine)	9. Grafstal 1*	32.89 m

\* Auszeichnungen



## TSST Jugend - die Vorfreude steigt

Red. / Wir lassen Bilder sprechen... - und freuen uns umso mehr auf den Juspo-  
tag 2018 in Grafstal!



## KB Sommermeisterschaft - neue Saison, altes Lied

Chantal Bourloud / Ansehnlich gespielt, trotzdem oftmals verloren und nur mit Mühe den Ligaerhalt geschafft - so lässt sich die vergangene Sommermeisterschaft aus Gröfschtler Sicht zusammenfassen.

Das Positive vorne weg: Unser Kader ist breiter geworden! Die Jungen sind nun Ende Sommersaison endgültig in die Frauschaft integriert und nach einer ungewöhnlich heftigen Standpauke unseres Trainers wissen nun alle, dass sowohl die Trainings als auch alle Meisterschaftsdaten obligatorische Agenda-Einträge sind, die weder wegen Unpässlichkeiten noch lustigen Vergnügungen ausgelassen werden sollten - um da fairerweise anzumerken: Ein jährliches Mannschaftssessen mit „offiziellm Charakter“ wäre wohl für alle hilfreich und wir werden versuchen, das auch brav abzuhalten. Natürlich nicht an einem „korbballheiligen Donnerstag“ ;-).

An den Meisterschaftsrunden selbst waren wir selten überdotiert. Dass Sandy ausfiel, war zwar sehr erfreulich (nein, nicht weil wir sie nicht mögen, aber weil wir kleine Kinder so schaurig gern haben, s. Geburten) und die Abwesenheit von Stammspielerinnen bergen immer auch Chancen für die „neueren Kräfte“ im Team. So hat Selina diese Chance gepackt und allen zeigen können, dass sie gewillt ist, ab sofort eine tragende Rolle innerhalb des Teams wahrzunehmen.

Trotzdem ist es nicht ganz einfach, jede Saison mit anderen Voraussetzungen und Teamkonstellationen zu starten. Vieles hing an den verbleibenden „zwei Alten“ - zumindest in

deren Köpfen. Die Schlussrunde offenbarte, dass dies nicht unbedingt so sein muss: Da rannten im letzten Spiel alle anderen brav und fleissig auf dem Rasen hin- und her. Wenn auch nicht besonders erfolgreich was das Resultat anbelangte, wurde doch klar, dass das Sprichwort „der Friedhof ist voll von unersetzbaren Leuten“ nicht allzu weit hergeholt ist und die eben genannten „Alten“ ab sofort einen Gang runterschalten dürfen.



Es freut uns, dass wir weiterhin Erstklassig bleiben, weil wir schliesslich auch eine erstklassige Truppe sind. Ob wir im Winter den Wiederaufstieg schaffen, wird sich zeigen - Hauptsache ist, dass die Jungen viel Spielpraxis erhalten und der Generationenwechsel tatsächlich in Angriff genommen wird - Berichte schreiben inklusive ;-).

Besten Dank einmal mehr an Roger, an Sabi, an Jeannette und ans ganze Team und auf viele intensive, lehrreiche Trainings in denen ruhig auch etwas heftiger zur Sache gegangen werden darf...



**STIEFEL**

seit 1985

**Bautechnik**

**Keramische Plattenbeläge  
Systemabdichtungen  
Baudienstleistungen  
Reparaturservice  
Silikonkittfugen**

Martin Stiefel  
Büelstrasse 12  
CH-8317 Tagelswangen  
www.ceramtec.ch

Tel. 052 343 15 14  
Fax 052 343 15 75  
Natel 079 631 04 93  
mail ceramtec@bluewin.ch

**Ihr zuverlässiger Plattenleger  
für Umbauten und Sanierungen**

## Plauschanlass DTV - in Reih und Glied von Wand zu Wand

Kathrin Mathe / Gestartet hat alles mit einem Deja vu als wir beim Schulhaus Bachwies parkierten. Als wären keine Jahre vergangen als unser DR1-Training noch in der Turnhalle Bachwies stattgefunden hat...

Begrüsst wurden wir mit einem lauten „Hallo“ von weitem (Danke Chantal ;-)) als wir zum Halleneingang liefen. Unter dem Eingangsbereich waren bereits Festbänke und ein Grill aufgestellt, doch ans Essen und Trinken war noch nicht zu denken. Denn was haben wir beim Aussteigen aus dem Auto gesehen? Gross auf einem Auto schaute uns ein Aufkleber von „Jolly Jumper“, dem Pferd aus dem Comic Lucky Luke entgegen, darunter geschrieben „Line Dancers“.

Alle 15 Teilnehmerinnen wurden begrüsst und dann ging es auch schon los. Mel, unser Line Dance Profi, stellte sich kurz vor und erklärte, wie das Ganze ablaufen werde. Nun in Reih und Glied aufgestellt, fielen auch bereits die ersten Fachbegriffe „Shuffel“, „Side-Touch“ und noch viele mehr.

Zuerst schön gemächlich zog das Tempo zügig an. Mit viel Spass tanzten wir von Wand zu Wand (alle, die dabei waren, wissen, was das heisst und auch, dass der Seitenwechsel zur „neuen Wand“ gar nicht so ohne war ;-)).

Insgesamt lernten wir zwei Choreographien, welche wir gar nicht mal so schlecht getanzt haben. Zum Schluss doch recht verschwitzt aber zufrieden neigte sich das Tanzen dem Ende entgegen.

Nun stand das Buffet mit verschiedenen Salaten, Brot und Saucen bereit. Für Trank war auch gesorgt (Danke Andrea S. fürs fleissige eingiessen in unsere Becher ;-)).

Chantal nahm sich zu Beginn den Grill mit unseren mitgebrachten Grillsachen zu Herzen und ging auf Nummer sicher, dass diese auch mit gutem Teint zu uns gelangten, DANKE!

Zum Schluss gab es noch Dessert in Form von einem Mississippi-Cake (Ääh, warum isch dä gääl und hät Schoggistängeli drin? S'Chorbbbballteam weisses!) und einem super Schoggimousse!

Vielen Dank, liebes Korbball-Team, es war ein super Plauschanlass und hat uns allen sehr viel Spass gemacht!



## Jusporeise Klewenalp - mit 30 Kindern unterwegs

Daniel Mettler / Am Samstag versammelten wir uns um 7:00 Uhr in Effretikon. Es waren etwa 30 Kinder angemeldet und 6 Leiter und Leiterinnen begleiteten uns. Wir fuhren mit der S7 nach Zürich Hauptbahnhof. Dort stiegen wir um und reisten bis nach Sisikon. Dann nahmen wir den Wanderweg Gütsch. Wir wanderten über eine Brücke und kamen an einen Schützenstand und genossen dort eine ca.10 minütige Pause. Die schnelleren (Adrian, Yannick, Andrin und Daniel) mussten oft als Schlusslicht loslaufen, da sie immer wieder alle anderen überholten. Als wir an einer Feuerstelle auf etwa 800 Meter über Meer ankamen, freuten wir uns auf Wurst, Brot oder Sandwiches.

Nach dem Mittagessen spielten wir ein Spiel, bei dem wir den Gegner 3 Sekunden vom Erdboden hoch heben mussten. Wir hatten viel Spass und lernten uns dabei näher kennen. Um ca. 14.00 Uhr machten wir uns auf den Weg Richtung Tal. Vom Swiss Holiday Park nahmen wir den Bus bis zum Schiff. Das Spiel ABC DRS 3 war sehr lustig.

Die Fahrt mit dem Schiff von Brunnen bis nach Beckenried war zwar schön, aber nur etwa 7 Grad warm. Von dort aus nahmen wir die Seilbahn bis zur Klewenalp. 20 Minuten brauchten wir zur Hütte Rotenport.

Wir bereiteten die Betten vor und packten den Schlafsack aus. Später gab es zum Nacht Salat als Vorspeise, Spaghetti mit verschiedenen Saucen zum Hauptgang und zum Dessert Vanilleglacé. Noch vor dem Dessert sangen wir für Ramona und Joel „Happy Birthday“ und gratulierten ihnen zu ihrem Geburtstag. Am Abend spielten die grossen Jungs Tat oder Wahrheit. Um ca. 21.30 Uhr hiess es dann für alle ab ins Massenlager. Die Nacht war für einige trotzdem sehr kurz.



Am nächsten Tag war um 8.30 Uhr Tagwacht. Wir packten wieder alle Sachen zusammen und versammelten uns um ca. 10.00 Uhr draussen. Wir liefen etwa 1.5 Stunden und kamen zur Stockhütte. Dort assen wir Zmittag und durften uns auf dem Spielplatz austoben. Um ca. 14.30 Uhr nahmen wir die Gondelbahn zurück ins Tal. Unten in Emmetten angekommen hatten wir einen Bus für uns ganz allein! Das war toll, weil wir so nicht um einen Platz streiten mussten. Von Emmetten ging es weiter nach Buochs. Da wir etwas zu früh dran waren, spielten wir diverse Spiele wie das Zeigespiel „Prrrr täggg“.

Als der Zug nach ca. 30 Minuten kam, stiegen wir ein und reisten wieder zurück nach Zürich Hauptbahnhof. Dort hatten wir nochmals die Gelegenheit etwas zu trinken und zu essen. Danach ging es nach Hause.

Trotz dem eher schlechten Wetterbericht hatte Ivan den richtigen Riecher. In der Zeit, in der wir draussen waren, kriegten wir keinen einzigen Regentropfen ab. Es war ein tolles Wochenende.



**052 - 343 50 33**

# Garage

**Steiner**

**Wangenerstr. 1** **8317 Tagelswangen**

## Pontresina KBT - die Tradition lebt weiter

P ombärä  
O hräwürm  
N iederlag um Niederlag  
T homas, immer wieder de Hit  
R eisezeit guet drü Stund  
E s gaht nüme lang  
S chnee  
I ulier (d Lehrerin häts gseit)  
N ächst Jahr mixed  
A usgang ab 18, ussert bi eus  
(d'Alkoholpräventionstante  
häts gseit)

Selina Zopfi / Aufgeteilt in zwei Autos ging es am Freitagabend los nach Pontresina. Wie üblich wurde auf dem Julier einen kurzen Halt eingelegt für unsere „Kirschstängelitradition“. Danach ging es weiter zum Hotel und nach einem Schlummertrunk legten sich alle schlafen.

Fit und munter sind wir am nächsten Morgen zu den Feldern gelaufen und haben uns brav aufgewärmt. Gewonnen haben wir leider nur einen Match, aber trotzdem haben wir uns mit einem leckeren Essen belohnt. Da wir am Sonntag nicht mixed (Männer und Frauen) spielten, haben die einen noch einmal das Thermalbad genossen und die anderen gingen auf eine kleine Wanderung.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen nahmen wir die lange Heimfahrt in Angriff. Ohne Pannen und ohne grösseren Stau kamen wir gut nach Hause.



## 2. Winti-SOLA Staffel

Stefanie Heider / Als wir endlich unseren Posten im Rumstal in Etappe 9 gefunden hatten, wo uns zwei andere Helfer aus unserem Verein hingefahren haben, waren wir froh, den Getränkestand im Schatten zu haben, denn in der Sonne wäre es ziemlich warm gewesen und mit dem Helfer Shirt dazu sowieso. Wir haben aber auch zwei ganze Turnsäcke voller Proviant bekommen, den wir zwischendurch geschlemmt haben.

Von den Zivilschützern, die uns helfen sollten, waren anfangs ganze vier Stück da. Ein Tisch war bereits vorhanden und mit dem Material, das die Zivilschützer mitgebracht hatten, war es leicht herauszufinden, wie das Ganze aussehen sollte. Also haben wir uns an die Arbeit gemacht: Wir haben das Wasser aus zwei der vier Kanister mit Pulver für isotonisches Getränk vermischt und dann angefangen, die Getränke in Becher zu füllen und diese schön auf dem Tisch aufzureihen. Leider haben wir erst als wir fast fertig waren gemerkt, dass der angebliche Rührstab auf der Materialliste des Zivilschützers doch kein Witz gewesen ist. Also mussten wir die ganzen Becher mit (viel zu dünnem)

isotonischem Getränk zurück in die Kanister kippen und die Klumpen des Pulvers mit dem Wasser verrühren. Schlussendlich wurden wir aber rechtzeitig mit dem Aufstellen des Getränkestandes fertig und wir erwarteten gespannt die Läufer und Läuferinnen.

Der erste Läufer kam mit sehr viel Vorsprung und wollte leider nichts trinken. Trotzdem entbrannte in uns das Feuer und wir riefen jedem der nachfolgenden Sportler aufmunternde und anfeuernde Dinge hinterher. Da sich von den ersten Läufern keiner isotonisches Getränk schnappte, begann ich zu zählen. Irgendwann waren es aber doch zu viele und ich liess es bleiben. Wir amüsierten uns immer wieder, als sich die einen ganze Becher voll Wasser über dem Kopf ausleerten oder als sogar ein Sportlehrer unserer Schule vorbeikam.

Als am Schluss ein Zivilschützer mit dem Motorrad vorbeifuhr, und uns meldete, der letzte Läufer käme, waren wir fast ein wenig enttäuscht, weil es uns sehr Spass gemacht hat. Wir räumten also den Stand wieder auf und packten das restliche Essen zusammen. Der letzte noch verbleibende Zivilschützer brachte uns netterweise zum nächsten Bahnhof, wo wir auch noch andere Helfer aus unserem Verein getroffen haben, die aber noch länger bleiben mussten, weil sie an einem Etappen-Start gearbeitet haben.



## TV Turnfahrt - Easy Rider

Heinz Peier / Unter diesem Motto stand die diesjährige Turnfahrt der TVG-Aktiven. Aber alles der Reihe nach.

Organisator war dieses Jahr unser Aktuar Roman. Mit seiner jahrelangen Erfahrung als Pfadi-Chef konnte ja wirklich nichts schiefgehen. Obwohl, man weiss ja nie....

Es ist mittlerweile Tradition, dass ausser dem Organisator und dem Präsidenten niemand das genaue Programm der Turnfahrt kennt. Und so war es auch dieses Jahr. Die Einladung war auf jeden Fall schon vielversprechend: „Mitnehmen: Fahrausweis. Für die ominöse Aktivität mit dem Fahrausweis sollten Wanderschuhe ok sein (es gibt kein Fusspedal)“. Uuuuh, was kommt denn da auf uns zu?

So starteten wir unser Abenteuer mit der S3 am Samstag-Morgen nach Zürich. Der Wetterbericht verhies zwar nichts Gutes, aber wir hielten uns ans Motto von Schawinski: „Huuu käärs“.

Im HB hatten wir 20 Minuten Zeit bis das Sihltal-Bähnli losfuhr. Effizient wie wir halt sind, liessen wir die 20 Minuten nicht sinnlos verstreichen, sondern haben diese gleich sinnvoll genutzt und uns entsprechend mit energie- und proteinreichem Reiseproviant eingedeckt.

Ausgestiegen sind wir an der Haltestelle Wildpark-Höfli. Dort marschierten wir dann los und schafften etwa 200 Meter bis die ersten Tropfen vom Himmel fielen. Der Regenschutz wurde montiert und weiter gings. So wanderten wir durch den Wildpark Langenberg und bestaunten Luchse, Bären und was es sonst noch alles so gibt in Schweizer Wäldern. Der Rest des Samstag ist dann eigentlich schnell erzählt. Wir „hönterten“ kreuz und quer durch den Sihlwald und genossen das prächtige Herbstwetter mit Regen, Regen und nochmals Regen. Im Albishorn machten wir noch einen kurzen Zvieri-Halt. Statt Bier und kaltes Plättli gab es Münzen-Tee und heisse Suppe. Das Wetter war wirklich garstig. Unserer Stimmung konnte das aber nichts anhaben. Die wurde im Restaurant sogar noch besser: Die Service-Fachangestellte war nämlich eine ganz Lustige. Nicht nur wir hatten an ihr Freude, auch umgekehrt. Aber Ihren Wunsch „die gestählten Oberkörper der Turner zu sehen“, mussten wir leider ablehnen, es war einfach zu kalt :-).



Mit Bus und Zug gings dann von Sihlbrugg weiter bis nach Zug, wo wir unser Nachtlager in der Jugendherberge bezogen. Der Schreibende war in 5 Minuten parat, die jüngeren brauchten natürlich etwas länger, die Haare mussten ja schliesslich in Ausgangsform gebracht werden. So gings dann ab in die Stadt zum Znacht und Ausgang. Dazu gibt es hier an dieser Stelle leider nichts zu erzählen, ein Turner schweigt und genießt...

Am Sonntag-Morgen wurden wir im Frühstücks-Raum liebevoll und zärtlich von einem besoffenen Engländer begrüsst. Das Wetter sah leicht besser als am Vortag aus. Es war zwar immer noch recht kühl und bewölkt, aber immerhin regnete es nicht mehr. Nach dem klassischen Jugendherberge-Zmorge starteten wir zu Fuss quer durch Zug in allgemeiner Richtung Baar. Irgendwo im Industriequartier in Baar war dann Halt und alle strahlten wie Maikäfer. Ja, natürlich hatten wir alle Freude, dass uns dort Martin begrüsst und sich auch zu uns gesellte. Die grosse Freude war aber, weil das Geheimnis gelüftet war. In der Lagerhalle vor uns standen rund 50 Töffli blitzblank poliert und in Reih und Glied aufgereiht. Es ging auf eine Töffli-Tour. Der Veranstalter instruierte uns noch darüber, wie das Töffli zu handhaben ist, irgendwelche Sicherheitsvorkehrungen und was auch immer noch. „Hör doch endlich auf“ dachten sich wohl viele, die Dinger wollen geritten werden. Und so ging es dann doch endlich los. Bei den meisten unserer Aktiven ist es gar nicht so lange her, als sie noch mit den „Hödis“ rumfahren. Beim hier Schreibenden sind es aber doch über 25 Jahre, als er das letzte Mal auf so einem Stuhl in die Schule gefahren ist.

„Gentlemen, start your engines!“, endlich gings los. Unsere Tour führte uns den ganzen Zugersee entlang bis nach Goldau, über den Sattel und via Ägerisee wieder zurück nach Cham. 60 Kilometer grenzenlose Freiheit und im Fahrtwind wehendes Haar, Dennis Hopper und Peter Fonda lassen grüssen. Mehr können und wollen wir an dieser Stelle wieder nicht erzählen, ihr wisst ja schon: Ein Turner schweigt und genießt...

Auf jeden Fall konnten wir alle „Hödis“ wieder ohne Schäden beim Veranstalter zurückgeben.

Und so war dann eine weitere TVG-Turnfahrt schon wieder Geschichte.

Vielen Dank an Roman für die perfekte Organisation, „das hät gfäget“.



## Spielplan Volleyballmeisterschaft 2017/2018

Spielplan + Resultate im Internet:

<http://www.ztv.ch/site/index.php/sportangebot/volleyball/ranglisten>

Heim	Gast	Datum	Zeit	Halle
<b>Grafstal</b>	Concordia	Di 26.09.17	20:15	Grafstal
Dietlikon	<b>Grafstal</b>	Di 31.10.17	20:30	Hüenerweid
<b>Grafstal</b>	Vivax	Di 07.11.17	20:15	Grafstal
Wislig	<b>Grafstal</b>	Do 16.11.17	20:15	Widum
<b>Grafstal</b>	Wiesendangen	Di 28.11.17	20:15	Grafstal
<i>am Match bekommst Du ein Schoggistängel mit der Quizantwort vom MB 2</i>				
Waheeny	<b>Grafstal</b>	Do 07.12.17	20:30	Oberstufe
NS Winterthur	<b>Grafstal</b>	Mi 13.12.17	20:15	Gutschick
Vivax	<b>Grafstal</b>	Sa 13.01.18	13:30	Rennweg
Concordia	<b>Grafstal</b>	Mi 17.01.18	20:30	BFS
<b>Grafstal</b>	Wislig	Di 23.01.18	20:15	Grafstal
<b>Grafstal</b>	Waheeny	Di 27.02.18	20:15	Grafstal
Wiesendangen	<b>Grafstal</b>	Mi 14.03.18	20:00	Gässli
<b>Grafstal</b>	Dietlikon	Di 27.03.18	20:15	Grafstal
<b>Grafstal</b>	NS Winterthur	Di 03.04.18	20:15	Grafstal

### Die Volleyballerinnen 35+ pausieren

Lisa Wälti / Nachdem sich das Rekrutieren von Spielerinnen für die 35+ Saison 2016/17 bereits als harzig erwies, wurde entschieden, dieses Jahr zu pausieren.

Natürlich hoffen wir, dass sich für die Saison 2018/19, wieder genügend motivierte, engagierte und «genügend fitte» Spielerinnen finden lassen. Wir werden alle ja nicht jünger und die einen oder anderen Gebrechen machen sich leider bemerkbar.



## Spielplan Korbball Wintermeisterschaft 2017/2018

Datum	Zeit	Ort
07.12.2017	20:00	Wetzikon
23.01.2018	20:00	Wil
25.03.2018	ab 9 Uhr	Grafstal

Mir freued eus uf villi Fans vor allem a de Heim-Schlussrundi!

## Spielplan Korbball Sommermeisterschaft 2018

Datum	Zeit	Ort
13.05.2018	ab 9 Uhr	Schulhaus Steinmaur
10.06.2018	<i>Reserve 1. Runde</i>	<i>Schulhaus Steinmaur</i>
17.06.2018	ab 9 Uhr	MZH Eggstr. 11, Wetzikon
08.07.2018	<i>Reserve 2. Runde</i>	<i>MZH Eggstr. 11, Wetzikon</i>
19.08.2018	ab 11 Uhr	Schulhaus Landbüel, Wil
01.09.2018	<i>Reserve 3. Runde, 9 Uhr</i>	<i>Schulhaus Landbüel, Wil</i>

## HOLZ, DAS BEWEGT

## M I K A D O

Schreinerei MIKADO GmbH  
Poststrasse 23  
8312 Winterberg  
Tel. 052 345 35 24

Roger Zimmerli  
Werkstatt: Albrechtstr. 1  
8406 Winterthur  
[www.mikado-schreinerei.ch](http://www.mikado-schreinerei.ch)

**Planung - Fertigung - Montage, ausgeführt von einer Person**  
Einbauschränke, Küchen- und individueller Möbelbau, Türen,  
Innenausbauarbeiten, Reparaturen und vieles mehr!

MIKADO Ihre Ideen und Träume werden in die Wirklichkeit bewegt





*transportiert - bewegt - lagert - entsorgt*

# GATRA bewegt . . .

Unsere Konzentration richtet sich auf das Transport- und Logistik-Segment aus – dies kennen und beherrschen wir.

## **GATRA AG**

Bietenholzstrasse 30  
8307 Effretikon

T 052 355 10 10, [info@gatra.ch](mailto:info@gatra.ch)

**Kipper** T 052 355 10 21

**Kran** T 052 320 02 25

**Food** T 052 355 10 90



**Kipper**



**Kran**



**Food**



## Jahresprogramm JUSPO Grafstal 2017/2018

Datum	Aktivität	Ort	Besonderes
Mo 04.12.17	Chlausabend	Gemeinde Lindau	Für alle JUSPO-Kinder
Sa, 27.01.18	Wintermeisterschaft Korbball/ Minikorbball	Turnhalle Wetzikon	Für angemeldete JU-SPO Ballsport-Kinder
26./27.5.18	JUSPO-TAG	Sportplatz Grafstal	Für alle JUSPO-Kinder

**Zu allen Wettkämpfen werden noch Anmeldungen, bzw. Informationszettel kurz vorher abgegeben.**



Die Turnvereine Grafstal haben sich als Austragungsort für den Juspotag 2018 gemeldet. Bitte merkt euch das Datum schon jetzt vor. Wir werden auf jede helfende Hand angewiesen sein!

**Juspotag bei uns auf dem Sportplatz Grafstal 26. + 27. Mai 2018 !!**

Weitere Infos findet man auch auf unserer Homepage im Internet unter [www.grafstal.ch](http://www.grafstal.ch) - Vereine - JTKL

**akti4en.ch**  
Fitness in Lindau

Dominique Untersander  
Tagelswangerstrasse 5  
8315 Lindau  
052 345 00 08  
info@akti4en.ch

### **Pilates und myofasziales Training in Lindau**

Abwechslungsreiche Mattentraining-Stunden mit Kleingeräten

- Pilates zur Förderung von Kraft, Beweglichkeit und Koordination
- Pilates zur Prävention
- Pilates in der Rehabilitation
- Pilates als Ergänzung zum Training in anderen Sportarten
- Pilates als Ausgleichssport
- Pilates in der Rückbildung

**Kursort: Tagelswangerstrasse 5, 8315 Lindau**

Termine unter [www.akti4en.ch](http://www.akti4en.ch) oder unverbindlich anfragen

**Qualitop anerkannt**

**Leitung: Dominique Untersander**

Eidg. dipl. Turn- und Sportlehrerin II ETH | Physiotherapeutin FH  
vitaswissTrainer | Leiterin Erwachsenensport Schweiz esa

## Jahresprogramm DTV/TV Grafstal 2017/2018

Datum	Anlass	Ort
04.11.2017	Herbst-Versammlung Veteranen	Rest. Frieden, Grafstal
15.12.2017	Papiersammlung TV	Lindau
19.12.2017	Jahresabschluss MR	noch offen
12.01.2018	Sockenausflug DR	Zermatt
13.01.2018	Hockeyplausch	Effretikon
28.02.2018	Generalversammlung MR	noch offen
10.03.2018	50. Engadiner Skimarathon	Maloja-Zuoz
10.03.2018	Hallenwettkampf	Effretikon
16.03.2018	Generalversammlung TV	Restaurant Frieden
23.03.2018	Generalversammlung DTV	Restaurant Frieden
10.05.2018	Auffahrtsturnier Korbball	Sportplatz Grafstal
26./27.05.18	JUSPO-TAG	Sportplatz Grafstal

### **Juspotag bei uns auf dem Sportplatz Grafstal 26. + 27. Mai 2018 !!**

Die Turnvereine Grafstal haben sich als Austragungsort für den Juspotag 2018 gemeldet. Bitte merkt euch das Datum schon jetzt vor. Wir werden auf jede helfende Hand angewiesen sein!

## Stadtgarage Rossi GmbH

Rikonerstrasse 26  
8307 Effretikon



Mit uns  
funktioniert immer

Tel. 052 343 13 02  
Tel. 052 343 75 75  
Natel 079 354 86 32  
info@stadtgarage-rossi.ch  
www.stadtgarage-rossi.ch

Wer ist ...?

**Name** Barbara Wagner

**Wohnort** Winterthur

**Hobbys**

Natürlich der DTV Grafstal, backen, nähen, Lindyhop tanzen, Velo fahren, Garten, lesen, kochen, Skitouren, wandern

**Funktion im Verein**

Beisitzerin im Vorstand des DTV



**Was ist Dir wichtig im Verein?**

Dass sich jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten einbringen und weiterentwickeln kann. Dass jeder auf seine Art akzeptiert und integriert wird. Und der Zusammenhalt. Es ist schön zu sehen wieviele Freundschaften im Verein entstehen und weit darüber hinaus Bestand haben.

**Wieso engagierst du dich im Verein?**

Das frage ich mich manchmal auch und dann fällt mir wieder ein wie genial das TV Jubiläum war. Und die Abendunterhaltungen. Und der Sockenausflug. Und die Bundesfeier. Und...

Das Gefühl, welches entsteht, wenn jeder einfach sein Bestes gibt und nicht nur nach Arbeitszeit verfügbar ist, ist unbezahlbar. Im Verein bekommt man die Chance, Aufgaben auch ausserhalb seines „Profils“ wahrzunehmen und kann sich so immer wieder neu erfinden (oder auch mal eine Seite abschreiben). Ausserdem sind die Turner einfach „en grandiose Huufe“!

**all-wear ag** ihr ausstatter für  
individuelle team-bekleidung  
besticken...  
bedrucken... **beeindrucken!**



 **all-wear ag** länggstrasse 21 8308 illnau  
telefon 052 346 22 20 fax 052 346 25 40 [www.all-wear.ch](http://www.all-wear.ch)

-  Neuwagen und Occasionen
-  Service und Reparaturen aller Marken
-  Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
-  Benzin-, Diesel-, Erdgasabgaswartung
-  Klimageservice
-  Ersatzfahrzeuge
-  spezielle Kundenwünsche



### **DORFGARAGE Feldmann GmbH**

Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen

Tel: +41 (0)52 343 67 14 · [dorfgarage-tagelswangen.ch](http://dorfgarage-tagelswangen.ch)



### **Wir bauen auf! Seit über 110 Jahren.**

- Beratung in allen Baufragen
- Kundenarbeiten, kleine Reparaturen
- Fassadensanierungen
- Beton- und Mauerwerksanierungen
- Neubauten, Tiefbauarbeiten, Umbauten
- Liegenschaftenverwaltungen

**Weilenmann AG Kempttal**  
Pfäffikerstrasse 52

**Bauunternehmung**  
8307 Effretikon

Tel. 052 355 02 55 • Fax 052 355 02 59 • [www.weilenmann-ag.ch](http://www.weilenmann-ag.ch) • [info@weilenmann-ag.ch](mailto:info@weilenmann-ag.ch)



**Weilenmann**

## ***Ihr Haustechniker für Heizung und Sanitär***

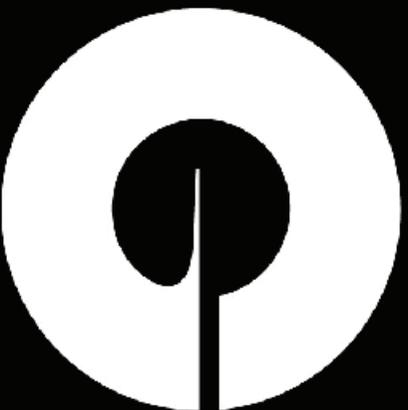


**Beratung, Projektierung und Installation von  
Heizungsanlagen und Alternativheizungen  
Sanitäre Installationen · Unterhalt/Reparatur**

H.P. Hebeisen  
Heizung und Sanitär AG  
Inhaber Andreas Frey  
Rigacher 5  
8315 Lindau  
[info@hebeisenag.ch](mailto:info@hebeisenag.ch)

**Tel. 052 345 19 49  
Fax 052 345 14 11  
[www.hebeisenag.ch](http://www.hebeisenag.ch)**

Givaudan Schweiz AG  
8310 Kempthal



Givaudan

engage your senses